



SPÖ
STEIERMARK

WIR

gratulieren, *Dir lieber Rudi*, sehr herzlich zu Deinem Runden und wünschen weiterhin das Allerbeste!

**LHSTV.
MICHAEL SCHICKHOFER
UND DAS TEAM DER
STEIRISCHEN SPÖ**

Die Jahre, in denen ich im Job werke, habe ich viele Typen von Funktionären gesehen. Macher, Blender, Schauspieler, Halunken – aber auch ehrliche Typen, die oft, wenn es eng wurde, die Flucht antraten. Zum Teufel mit ihnen – ohne Namen zu nennen. Das könnte ich locker, aber mein Rechtsberater Dr. Franz Krainer sagt immer, „vergess mas.“ Eini-



Rudi Hinterleitner

Die Millionen

ge von den Schurken mussten nach Südamerika emigrieren. Egal, sie sind Geschichte. Was bleibt ist der Sport – daher lege ich immer eine (kleine) Decke über die Brandherde, gezündelt wird an allen Ecken. Die „Großbrände“ sind eh nicht zu vermeiden. So halte ich es mit Dr. Christian Flick, der Sportrechts-Experte, wenn er meint: „Der Ver-

lierer ist immer der Sport...“ Und der liegt mir am Herzen – daher an die Adresse von ÖSV-Meister Schröcknadel, der als Olympia-Koordinator zum „Rio-Medaillen-Hamster“ werden wollte. Im Winter haben wir 15 Gegner-Nationen, im Sommer rund 300. Da spielt eine andere Musik, als im „goldenen Tirol...“ Trotz (verpuffter) Millionen!

„Oberligarocker“ GAK: Die Athletiker Festspiele

Dank Länderspielpause war ein GAK-Match das bestbesuchte Ligaspiel Österreichs. Und: „Rote“ treten online wie Großklubs auf.

Seit dem Neustart im Jahr 2013 und dem Einstieg in der untersten steirischen Liga gibt der GAK 1902 Vollgas. Und zwar in jeder Hinsicht. Sportlich lief es mit drei Meistertiteln in Folge ohnehin perfekt. Der nunmehrige Oberligist sorgt aber auch abseits des Spielfeldes für Schlagzeilen.

Vorvergangenes Wochenende wurde wegen der Länderspielpause nur von den Regionalligen abwärts gespielt.

Der GAK traf daheim auf TuS Rein, was 1.808 Fans nach Weinzödl lockte. Das Match war damit das bestbesuchte Wettbewerbsspiel in ganz Österreich! Nicht zum ersten Mal, dass es bei Matches der Athletiker zu einer Kulisse kam, die durchaus jenen Zuschaueremengen entspricht, die auch Erste-Liga-Klubs haben – oder gerne hätten: Beim Heimspiel in der 1. Klasse im März

2014 gegen Judendorf drängten sich 2.800 (!) Fans in die Arena in Weinzödl.

Aber auch auswärts sorgt der GAK für volle Häuser und Kassen. Im März 2015 gastierte man beim ASKÖ Murfeld. 2.000 Fans kamen mit – ein normales Murfeld-Ligamatch zog damals 40, 50 Fans an ...

Der Besuch erreicht also schon fast professionelle Dimensionen, die Art, wie sich die „Roten“ nach außen präsentieren, aber auch. Ein – ehrenamtlich tätiges – sechsköpfiges Redaktionsteam twittert, fotografiert, filmt und schreibt bei jedem Match mit und betreut auch den Facebook-Account.

Mit Erfolg: Mit fast 10.500 Fans liegt der Oberligist auf Platz 17 der Klubs mit den meisten Facebook-Fans in Österreich – noch vor Vereinen wie der Vienna oder Austria Klagenfurt ...

STATISTIK	WERT
TWEETS	2.646
FOLGE ICH	102
FOLLOWER	650
GEFÄLLT MIR	76

GAK 1902 @grazerak

„Rote“ im Netz

Was der GAK alles im World Wide Web macht: Internet (www.grazerak.at): Matchberichte, Onlineshop etc. YouTube (GAK): Spielhighlights, Interviews, etc. Twitter (@grazerak): Liveticker, News, etc. Instagram (grazerak): Spieler fotografieren auch selbst Facebook (GAK): News, Videos, etc